

Rettet die bezahlbaren Wohn- und Werkräume am Burgweg 4-14 im Wettstein-Quartier

Sehr geehrte Mitbürgerin, sehr geehrter Mitbürger!

Am 24. Januar 2013 kündigte die Immobilienverwaltung Adimmo im Auftrag der Eigentümerin BLPK (Pensionskasse des Kantons Basel-Landschaft) alle Mietverhältnisse der Ateliers und Wohnungen am Burgweg 4-14 in Basel auf den 30. September 2013.

Geplant ist eine profitorientierte Gesamtanierung mit unnötigen Eingriffen in die Bausubstanz. Eine wirkliche Verbesserung der Immobile wird aus den Plänen der Baueingabe nicht ersichtlich. Der Mietpreis pro Quadratmeter wird sich laut Mitteilung des Vermieters je nach Stockwerk verdoppeln bis verdreifachen. Die Ateliers im Erdgeschoss sollen verschwinden. An ihrer Stelle sind Kleinstwohnungen geplant. Wir kritisieren nicht nur die Vorgehensweise, sondern auch das gesamte Umbauprojekt.

Von dieser Massenkündigung sind Mieterinnen und Mieter von 45 Wohnungen, 18 Mansarden und 12 Ateliers betroffen. Teilweise sind es Mietverhältnisse, die sich bis zu 40-60 Jahren zurückerstrecken.

Wir rufen die Stadt dazu auf, diese Liegenschaften zu erwerben und dadurch zu sichern.

Diese Liegenschaften bieten sich vorzüglich für einen Erwerb durch die Stadt an. Der Burgweg ist ein Musterbeispiel für integratives Zusammenleben. Hier hat schon immer ein buntes Miteinander und Nebeneinander stattgefunden, hier wurde gelebt und gearbeitet.

Einzig die Stadt hat gute Möglichkeiten, diesen Strassenzug zu erwerben. Und dies zu einem moderaten Preis. Wir denken an einen **Liegenschafts-Abtausch mit der BLPK**.

Deshalb dieser AUFRUF. Unterschreiben Sie JETZT!

- o Damit Massenkündigungen in Basel gestoppt werden.**
- o Damit solche Massenkündigungen nicht zur Methode der Stadtentwicklung werden.**
- o Damit unser bezahlbarer Wohn- und Werkraum nicht zerstört wird.**
- o Damit die Stadt zu günstigem Wohnraum für ihre Sozialwerke kommt.**
- o Damit über eine sanfte Sanierung verhandelt werden kann.**
- o Damit die Stadt Basel nicht zur teuren Schlafstadt verkommt**

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Die direkt betroffenen Mieterinnen und Mieter am Burgweg 4 bis 14 bei der Warteck-Brauerei und ihr Verein <Lebendiger Burgweg> www.lebendiger-burgweg.ch

Aufruf «Der Burgweg soll lebendig bleiben» - ich unterschreibe die Forderung:

	Name, Vorname:	Strasse, PLZ, Ort:	Unterschrift:	*
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				

Bitte diesen Aufruf, auch nur teilweise ausgefüllt, innert 10 Tagen zurücksenden an:

Verein Lebendiger Burgweg / Burgweg 10 / 4058 Basel

Weitere Exemplare: mail <lebendiger-burgweg@bluewin.ch> oder download <www.lebendiger-burgweg.ch/petition>

Impressum: Dieser Aufruf ist entstanden durch die direkt betroffenen Mieterinnen und Mieter am Burgweg 4 bis 14, organisiert im <Verein Lebendiger Burgweg>, zusammen mit dem Basler Mieterinnen- und Mieterverband (MV Basel 1891).

Datenschutzerklärung: Die oben angeführten Namen und Adressen werden vertraulich und nur für interne Zwecke verwendet, z.B. Information über den weiteren Verlauf der Sache, Zusendung eines weiteren Aufrufbogens, Einladung an Events des <Lebendigen Burgwegs> bzw. Einreichung dieses Aufrufs selbst.